

# Flughafenchef stellt Milliardenforderung

Schönefeld. Im Debakel um den neuen Hauptstadtflughafen ist kein Ende abzusehen. Der Aufsichtsrat des neuen Hauptstadtflughafens beriet am Montag ab dem Vormittag über eine weitere Finanzspritze für das stockende Projekt. Der Bund, Berlin und Brandenburg hatten vor zwei Jahren 1,2 Milliarden Euro nachgeschossen. Jetzt sind nach Angaben von Flughafenchef Hartmut Mehdorn weitere 1,1 Milliarden Euro nötig. Das würde die Kosten für den drittgrößten deutschen Flughafen auf 5,4 Milliarden Euro erhöhen. Mehdorn braucht zudem Geld, um die Abfertigungskapazitäten zu erweitern. Vor allem die in Brandenburg mitregierende Linkspartei sträubt sich aber noch. Nach Informationen des Tagesspiegel (Montag) werden 779 Millionen Euro für Kapazitätserweiterungen fällig. Mehdorn braucht demnach allein 20 Millionen Euro, um das alte Schönefelder Terminal zu sanieren. (jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/222295.flughafenchef-stellt-milliardenforderung.html>